

Lücken im CV?

Warum Transparenz besser ist als Perfektion – und wie du Lücken richtig füllst.

8 Jahre Erfahrung, starke Projekte und Erfolge. Aber zwischen 2022 und 2023 steht: **nichts**. Kein Eintrag. Keine Erklärung. Nur eine Lücke. Der Arbeitgeber stoppt, liest nochmal – und denkt: **Was ist da passiert?** Genau da hast du das Interview verloren.

ZWEI ARTEN VON LÜCKEN

1. Zeitliche Lücken

6 Monate zwischen zwei Jobs – ohne Erklärung.

Der Arbeitgeber denkt: Burnout? Gekündigt worden? Lange erfolglose Jobsuche?

2. Inhaltliche Lücken

Ein Job steht im CV: mit Titel und Jahreszahl – aber sonst nichts.

Der Arbeitgeber denkt: War die Rolle ein Fehler? Gab es Probleme?

Beide Lücken machen dasselbe: Sie stoppen den Lesefluss und laden zur Spekulation ein. Und Spekulationen sind bei CVs fast immer negativ geprägt.

WAS WIRKLICH PASSIERT

Linie und HR scannen deinen CV und suchen nach Auffälligkeiten. Eine Lücke ohne Erklärung ist eine unbeantwortete Frage – und unbeantwortete Fragen kosten Zeit.

→ **Dein CV wird zur Seite gelegt. Der nächste kommt dran.**

„**Aber ich will nicht darüber reden**“

Das ist okay. Aber: Schweigen macht es schlimmer. Eine ehrliche, knappe Erklärung schlägt Schweigen. **Immer.**

SO FÜLLST DU LÜCKEN RICHTIG

SCHWACH

2021 – 2025: Senior Cyber Security Analyst
 2019 – 2022: Cyber Security Analyst

STARK

Mai 2021 – April 2025: Senior Cyber Security Analyst
 Januar 2019 – Juni 2022: Cyber Security Analyst

Juli 2022 – Februar 2023:
 Berufliche Neuorientierung nach Projektabschluss. Fokus auf OSCP-Zertifizierung.

Mit Monaten ist alles nachvollziehbar. Keine versteckten Lücken. Keine Spekulation.

GEH DEINEN CV DURCH

- 1 Gibt es zeitliche Lücken ohne Erklärung?
- 2 Habe ich Jobs weggelassen und dadurch eine Lücke geschaffen?
- 3 Gibt es Jobs die nur als Titel dastehen – ohne Kontext?

Kein CV ist makellos. Karrieren sind selten linear. Aber ein CV der **nachvollziehbar** ist, ist **glaubwürdig**. Und Glaubwürdigkeit bringt dich näher zum Interview. Füll die Lücken: **kurz, ehrlich und transparent.**